

156 **Leske. Lesing. Leupold. Liebe. Lindemann. Lingle.**

Anfangsgründe der Naturgeschichte, mit Kupfern, 1ster Theil, Ebd. eod. Abhandlungen im Naturforscher, Recensionen naturhistorischer Bücher in den Comment. de rebus inscientia natur. et medicina gestis, und in den Leipziger gelehrten Zeitungen.

Lesing, (Johann Gottlieb) Conrector zu Pirna seit 1768, geboren zu Camenz den 12ten Nov. 1732. Vater: M. Johann Gottfried Lesing, Pastor primarius zu Camenz. Studierte zu Wittenberg. §. Tristia Prophetæ Ieremias. Lips. 1770. 8. Eclogæ Regis Salomonis. Lips. 1777. 8.

Leupold, (Johann Christian) Oberamtsadvocat zu Budisin, geboren zu Frauenstein im Erzgebürge den 18ten Sept. 1709. Vater: Christian Leupold, Rector und Organist in Frauenstein. Studierte zu Freyberg auf dem Gymnasium und der Universität Leipzig. §. Schediasma de coniungendo studio anatomico cum iuridico. Lips. 1732. Von Johannis Schiessen. Budisin 1739. Lebensbeschreibung D. E. Peucers. Ebd. 1745. 4. Von der berühmten Wasserkunst zu Budisin. 1749. Oberlausitzische Amts- Tax- Ordnung. Budisin 1773. 12. Ist Director der im Jahr 1774 zu Bautzen herausgekommenen Anzeigen, und hat unter den Namen Parthenopolitanus in dieselben sowol, als in das Lausitzer Magazin und in die Nachlese viel gearbeitet.

Söhne: 1) Carl Friedrich Benjamin, geb. den 19ten May 1754.

2) Johann Christian Samuel, geb. den 3ten May 1759.

Liebe, (Georg Wilhelm) der Arzneygelahrtheit Doctor, in Freyberg, geboren daselbst am 16ten Jul. 1752. Vater: Georg Wilhelm Liebe, Churf. Sächs. Commissions- Rath. Studierte auf dem Gymnasium zu Freyberg und der Universität Leipzig. §. Dubitationes augmento lactis ex anostomosi vasorum mammariarum cum epigastricis. Lips. 1776. 4.

Lindemann, (Gottfried Ferdinand) Doctor der Rechte und Hofrath zu Dresden, geboren daselbst den 22sten August. 1744. Vater: ——— Lindemann, Churf. Sächs. Vice- Cammerpräsident zu Dresden. Studierte zu Leipzig. §. Marsmontels Rettung des Theaters, aus dem Französischen. Dresden 1766. 8. Diss. inaug. de successione Clericorum in feuda. Lips. 1768. 4.

Lingle, (Johann Theodor) Magister der Philosophie und Archidiaconus zu Torgau seit 1760, (vorher von 1756 zweyter Diaconus

conus